

STAATSARCHIV HAMBURG

GERICHTSVOLLZIEHERWESEN

538

Julius Neumeyer

1941

14.25

An den
Bezirks-
Gerichts-
vollzieher

Art der Erledigung und Verbleib der Akte

51/41

D.R. Nr. 45/41
Eingegangen am: 20. 6. 41
Dobson
Gerichtsvollzieher in
Hamburg

Geprüft.
Hamburg, den 21. Aug. 1941
Der Prüfungsbeamte

Julius Neumeier

Lgb. D 36

Jan J. W. Dobson zur
mit dem polizeilichen
Bog, den 20. Juni 1941

Dobson
Justizinspektor

nd Ort der Vollstreckung

Geheime Staatspolizei
atspolizeileitstelle Hamburg
.Nr. II B 2 - 2162 /41

Hamburg, den 9.5.1941

hgb. W 36

D.R. Nr. 1
Eingegangen am:
14. Mai 1941
Gerichtsvollzieher in
Hamburg

An die
Gerichtsvollzieherei
bei dem Amtsgericht Hamburg
in H a m b u r g
Drehbahn 36

Betrifft: Versteigerungsauftrag. *P. 345*

Sie werden hiermit beauftragt, das beschlagnahmte Umzugsgut
des Juden Julius Neumeyer, , zuletzt
wohnhaft gewesen in Chemnitz
in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen. Das Umzugsgut
2 Lifts im Gesamtgewicht von 5630 kg. ist
bisher von der Firma
Schenker & Co., Hamburg, Pressehaus *Normann 531509*

unter der Signierung JN 105/06
verwahrt worden. Die Firma ist von der Beschlagnahme in Kennt-
nis gesetzt und angewiesen worden, Ihnen das Gut in Ihren
Räumen, Drehbahn 36, anzuliefern. Ich bitte, das Versteigerungs-
protokoll und Abrechnung mit einem Durchschlag nach hier zu
geben und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf das
Konto

„Staatspolizeileitstelle Hamburg“
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, zu überweisen.



Stöche



5.- RM Urkundensteuer
in Marken entwertet.
Hamburg, 8. Juli 1941

[Signature]



Ablieferschein Nr. 1207

für den Auktionator

mit / ohne * Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 31. Mai 1941

SCHENKER & CO. G. m. b. H.
Zweigniederlassung Hamburg

W. Schmidt

Stempel und Unterschrift der
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs Lg. 052434 (APP. 269)
b) der Gestapo Tgb. Nr. II B 2 2162 /41 v.9. 5. 41

Name des Eigentümers:
Julius Neumeyer

A. 1 Stück Möbellift: *
Sendung: * Signatur / Nr.:

J. N. 106

Gesamtkollizahl: 1 Maße: 500 Gewicht: 2860 kg

Abzunehmen am: 5. 6. 41 Uhr: vorm. Lagerort: Kamerunweg (Schuppen 58)

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieherei
(Name des Auktionators)

Straße: Drehbahn 36 Lokal: Drehbahn 36 (recht früh
liefern)

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Lift J. N. 105 ab Kamerunweg

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

am: 4/6. 41

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

s. bei Lift J. N. 105

Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

Ablieferschein Nr. 1208

für den Auktionator

mit / ohne ~~X~~ Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 31. Mai 1941

SCHENKER & CO. G. m. b. H.
Zweigniederlassung Hamburg

Stempel und Unterschrift der
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs Lg. 052434 (App. 269)

b) der Gestapo Tgb. Nr. II B 2/2162/41 vom 9. 5. 41

Name des Eigentümers:

Julius Neumeyer

A. 1 Stück Möbellift: * Signatur / Nr.:

Sendung: X

J. N. 105

Gesamtkollizahl: 1 Maße: 500 Gewicht: 2770 kg

Abzunehmen am: 5. 6. 41 Uhr: vorn. Lagerort: Kamerunweg (Schuppen 58)

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieherei

(Name des Auktionators)

Straße: Drehbahn 56 Lokal: Drehbahn 56 (recht früh liefern)

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Lift J.N. 106 ab Kamerunweg

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma: A. Neumeyer

am: 4. 6. 41

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

einschl. Lift J.N. 106

Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

* Nichtzutreffendes ist zu streichen.

1. fünf Heutzugabrisen

beg. am 6. Juni 1941

W. H. H.

D. 36 zur Kaufe Tennmeyer

fünf Abstrichblätter erhalten

Abg. d. 6. Juni 1941
H. Apudner

Loos Leo



- 1 1 Liftvant
- 2 1 Liftvant
- 3 1 4-flamm.Gasherd
- 4 6 Lampenschalen
- 5 1 Ständerlampe m|Schirm
- 6 1 Speierkorb
- 7 4 Patentrollos *Handen 25.-*
- 8 1 Patentrollo
- 9 1 2-teil.Garderobenablage
- 10 1 Lampe
- 11 2 Nachttischlampen
- 12 1 Paar Boxhandschuhe
- 13 2 Wandlampen
- 14 ~~1~~ Schreibtischlampe
- 15 2 Wandlampen
- 16 3 Gläser, 4 Schalen
- 17 4 Wasserbehälter, 1 Karton
m|Portierringen

Uebertrag

Uebertrag

✓ 18 2 Wandlampen, 1 Nachttischlampe

✓ 19 2 Spiegel

✓ 20 2 Tennisschläger

21 1 el. Lampe

✓ 22 1 Oberbett

✓ 23 1 Kopfkissen

✓ 24 4 Sofakissen

✓ 25 3 do.

✓ 26 1 Posten Möbelstoffe

✓ 27 2 Reste Möbelstoff

28 1 Pelzjacke

29 1 Posten Flicker u. Stoffreste

30 1 Posten Möbelstoffe

31 1 do.

32 1 do.

33 1 do.

34 1 do.

Uebertrag

Uebertrag

- ✓ 35 1 Posten Möbelstoffe
- ✓ 36 1 do.
- ✓ 37 1 Schlafzimmer, bestehend aus:
1 Kleiderschrank, 1 Frisierspiegel, } *Wassers* } *Zoo*
1 Frisierkommode, 2 Betten m
Patentrahmen, 2 Nachtschränke,
1 Herren-Wäscheschrank
- 38 ✓ 1 Gartentisch, 2 Gartensessel, 6-10 Stühle
1 Hocker, 1 Bett m Patent-
1 Nachtschrank, 2 Stühlen
- 39 ✓ 1 3-teil. Küchenschrank,
1 Küchentisch, 1 Putzkommode
- 40 ✓ 1 Küchentisch, 2 Stühle
- 41 ✓ 1 kl. Eisschrank
- 42 ✓ 1 Kommode
- 43 ✓ 1 Tisch m Kinderbadewanne
- 44 ✓ 1 Waschbecken
- 45 ✓ 1 Aufwäsche
- 46 ✓ 2 Marmorplatten, 2 Waschbecken,
1 Spiegel u. Armaturen
- 47 ✓ 1 kompl. Bett
- 48 ✓ 1 Waschtänder, 1 Bidet
- 49 ✓ 1 Schrank

Uebertrag

Uebertrag

- 50 ✓ 1 Kakteenständer
- 51 ✓ 1 Stuhl, 1 kl. Tisch
- 52 ✓ 1 Satz Beisetzische m/Glasplatte
- 53 ✓ 1 5-teil. Flurgarderobe
- 54 ✓ 1 Mädchenzimmer: bestehend aus:
1 Kleiderschrank, 1 Bett m/Patent-
rahmen, 1 Nachtschrank, 2 Stühlen
- 55 ✓ 2 Kinderstühle
- 56 ✓ 1 Wäschepuff
- 57 ✓ 1 Tisch *45.- Tisch*
- 58 ✓ 1 Büchertisch
- 59 ✓ 1 Chaiselongue
- 60 ✓ 1 Teewagen
- 61 ✓ 1 Wandspiegel, 2 Glasplatten
- 62 ✓ 1 Schrank *Gollans 70.-*
- ✓ 1 Esszimmer, bestehend aus:
1 Buffet, 1 Gläserschrank,
63 ✓ 1 Ausziehtisch ~~mit Tisch~~,
1 Schrank, 2 Sessel, 6 Stühle
- 63 ✓ 1 w. Tisch
- 64 ✓ 1 Couch

Uebertrag

Uebertrag

- ✓ 65 2 Sessel Lick 70.-
- ✓ 66 2 Hocker Lick 20.-
- ✓ 67 1 Bücherschrank, 1 Schreibtisch, 1 Sessel
- ✓ 68 2 Stühle Grollhaus 50.-
- ✓ 69 2 Sessel do. 100.-
- ✓ 70 1 Couch do. 200.-
- ✓ 71 1 Couch Schlosserstein..... 3.-
- ✓ 72 1 Couch
- ✓ 73 1 6-flamm.Krone, vers. 75.- Lick
- ✓ 74 1 5-fl.Kugelkrone
- ✓ 75 1 Ampel
- ✓ 76 1 Ampel
- ✓ 77 1 Flurlampe Kasser 5.-
- ✓ 78 1 Teppich, 3,40 x 2,60 m Turregan
- ✓ 79 1 Deutscher Teppich
- 80 1 el.Lampe Lubeck 30.-

23. Juni 1941.

An die

Rechnung

für das Öffnen diverser Behältnisse in Sa. des jüdischen Umzugs-
gutes Neumeyer -D. -

an Schlosserkosten.....RMk.3.--
=====

Betrag dankend empfangen.

21. Juni 1941.

Wrigge Bobsien
Gerichtsvollzieher.

Herrn
Gerichtsvollzieher Bobsien.

B o b s i e n

23. Juni 1941.

An die
Sozialverwaltung , Organisationsabtlg.
z.Hd.Herrn Stadtoberinspektor Meier ,
H a m b u r g .

Lgb. D. Nr. 6 u. 36/41.

In Versteigerungssachen der Geheimen Staatspolizei erhalten Sie anbei 2 Verzeichnisse über am 23. Juni 1941 gekaufte Gegenstände mit der Bitte um möglichst ungehende Überweisung des angegebenen Kavel.-Geldes und zwar für die Sachen:

Unzugsgut Solnitz	mit RM. 81.--
" <u>Neuneyer</u>	mit " 105.--

zusammen: RM.186.--

auf mein Postscheekkonto : Hamburg Nr. 69757.

ausgegeben
v. Bobzien
Gerichtsvollzieher.

V e r z e i c h n i s
=====

der am 23. Juni 1941 von der Sozialverwaltung, Hamburg,
gekauften Sachen in der Versteigerungssache des jüdischen
Unzugsgutes des Julius N e u m e y e r (Lgb.D.Nr. 36/41.)
-Nr. der Geheimen Staatspolizei- Tgb.Nr. II B 2 - 2162/41.-

<u>Protokoll Nr.</u>	<u>Gegenstände:</u>	<u>Kaufpreis:</u>	<u>Kav.-Geld:</u>
54	1 Mädchenzimmer best. aus: 1 Kleiderschrank, 1 Bett mit Patentrahmen, 1 Nachtschrank u. 2 Stühlen	300.--	45.--
63 a	1 runder Tisch	40.--	6.--
64	1 Couch	200.--	30.--
71	1 "	80.--	12.--
72	1 "	80.--	12.--
zusammen :		700.-- RM.	105.-- RM.

=====

Hamburg, den 23. Juni 1941

Konto: Reichsbank
Konto 2/763

Firma Gerichtsvollzieherei

Postkto Nr: 4839

HAMBURG

Drehbahn 36

Aktenzeichen:

Lg. 052434

RECHNUNG

für Geheime Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle, Hamburg

Betr. Versteigerung von Umzugsgut

gemäß Beschlagnahmeverfügung Gestapo, Tgb.-Nr. II B 2/2162 vom 9. 5. 41

Eigentümer: Julius Neumeier

Sendung: J. N. 105/106 = 2 Lifts 5630 Kg

angeliiefert am 5. 6. 41 lt. Ablieferschein Nr. 1207/1208

A. Vorkosten

1. Restforderung des Inlandspediteurs:

Firma Schenker & Co., Chemnitz, überweisen lt. Anlage
Restguthaben auf Konto Gestapo, Hamburg

2. Inkassoprovision gemäß Tf. U 3, Zf. I/2 %

3. Restlagerkosten vom bis

a) Lagergeld RM

b) Lagerversicherung "

4. Umlagerungskosten infolge behördlicher Sicherungsmaßnahmen

von Schuppen 84 nach dem Kamerunweg

a) Transportkosten 5700 kg zu 2.06 = 117.45 RM ✓

einschl. Speditionsentgelt
b) Transportversicherung $\frac{3}{4}$ ‰ auf RM 14.250. = 10.70 " ✓

c) Police und Steuer lt. Auslage " 128.55 ✓

Übertrag RM

128.55 ✓

5. Speditionsprovision gemäß Tf. U 3, Zf. II /

Laufschriftzettel Bl. 48

Konto Hamburg

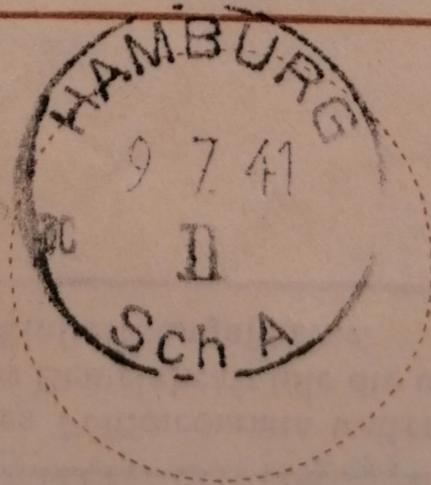
Nr. 69757

787 Reichsmark 90 Pf

an *ca.*
Schneider & Co. GmbH.
in **HAMBURG**

(Für Vermerke des Auftraggebers)

Seumeys
57 DR. 45
KB II *6/11/1*



Bitte bei Einlieferung an das Postfachamt jeden Laufschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

Das Postfachamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

Stempel des Postfachamts

Ko
III /

ge

ph

zur Rechnung an Firma

Gerichtsvollzieherei

	RM
Übertrag	128.55 ✓
B. Transport- und Speditionskosten	
1. Absetzen vom Lager bzw. Kaischuppen lt. Auslage RM. 1.25 % Kg	71.25 ✓
2. Zollabfertigung gemäß Tf. U 3, Zf. II/2 bzw. III/2	
a) Zollbefund-Beschaffung 2 x 15.--	30.-- ✓
b) Zollfreischreibung 2 x 20.--	40.-- ✓
3. Transportkosten zum Auktionslokal gemäß anliegender Rechnung en	260.90 ✓
4. Transportmittelunfall-Versicherung gemäß Tf. U 3:	
a) Versicherung einschl. Besorgung für 14250.-- RM	8.90 ✓
b) Police und Steuer lt. Auslage	-0.35 ✓
5. Speditionsprovision gemäß Tf. U 3, Zf. II/3 bzw. III/3 zu 1.50 RM. je 100 kg	85.50 ✓
Schlußabwicklung, Überwachung und Korrespondenz für 23 Monate gemäß Tf. U 3, Zf. II/4 bzw. III/4 zu 2.50 RM. je 100 kg	142.50 ✓
Deusped-Vermittlungsgebühr:	
a) 5% auf 260.90 RM. gemäß B/3	13.05 ✓
b) Rechnungsprüfung	6.-- ✓
SVS/RVS	-0.90 ✓
	787.90 ✓

Geprüft

Deutsche Spedition G. m. b. H., Berlin
Zweigniederlassung Hamburg

durch

zur gefl. Vergütung

ge(n): 2 Rechnungen Adolph Neumann, Hamburg

bez. 7. 41
Bot

Bürkner

21. Juli 1.

==== Saal 38

=====
=====

An die

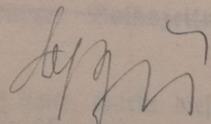
Geheime Staatspolizei ,
Staatspolizeileitstelle,
H a m b u r g.

=====

==== Lgb. D. Nr. 36/41.

In Sachen Umzugsgut Julius Israel N e u m e y e r
(Tgb. Nr. II B 2 - 2162/41) erhalten Sie beifolgend 2 Ab-
schriften vom Versteigerungsprotokoll nebst Abrechnung sowie
Duplikatrechnungen des Spediteurs Schenker & Co.

Es ist alles verkauft.



Justizinspektor.

Bohsien

Gerichtsvollzieheramt

Abteilung V.

In allen Eingaben in dieser Sache ist die nachstehende Geschäftsnummer anzugeben.

Geschäftsnummer:

570 R 195 19/41
Verst.-Reg. Nr. 193

Hamburg, den

24. Juni 1941

1941

Auf Antrag der Geheimen Staatspolizei- Staatspolizeileitstelle
Hamburg- Tgb.Nr. II B 2 - 2162/41

Julius Neumayer Chemik



38. RM Urkundensteuer
in Marken entwertet.

Hamburg, 8. Juli 1941

in den Versteigerungshallen des Gerichtsvollzieheramts, Drehbahn 26
an Ort und Stelle
angekauft.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch Veröffentlichung im hiesigen ~~„Amtlichen Anzeiger“~~, „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Tagblatt“, „Hamburger Echo“, in den ~~„Hamburger Nachrichten“~~, in der „Hamburger Volkszeitung“ öffentlich bekannt gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kauslustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden als Pfand verkauft.
 2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Aufruf voraus.
 3. Die Ablieferung der zugeschlagenen Sache an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlage gegen bare Zahlung.
 4. Wird das Kaufgeld nicht sogleich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
 5. Der Meistbietende hat ein Kavelingsgeld in Höhe von 6% des Kaufpreises zu zahlen.
- Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Pfandverkauf.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kap. Geld 15%		Bemerkungen
			№	8	№	8	
1	1 Liftvant	Schreiber	40	-	6	-	
2	1 Liftvant	desgl.	40		6	-	
3	1 4-flamm. Gasherd	Büchholz Wasserz. 76	60	-	9	-	✓
4	6 Lampenschalen	Schneider I	1	-	15		✓
5	1 Ständerlampe m/Schirm	Kaiser Seltzingweg 5	37	-	55		✓
6	1 Papierkorb für mit Holz		-		-		
7	4 Patentrollos	Hassner	25	-	37		✓
8	1 Patentrollo	Balenderde	11	50	17		✓
9	1 2-teil. Garderobenablage mit Nr 6	Poppendick	1	-	15		✓
10	1 Lampe	Piebe	2	-	30		✓
11	2 Nachttischlampen	Kropp	3	80	55		✓
12	1 Paar Boxhandschuhe	Amimur	9	-	135		✓
13	2 Wandlampen	Vogelsang	3	-	45		✓
14	1 Schreibtischlampe Nachtbl.	Pichter	2	-	30		✓
15	2 Wandlampen	Schneider I	4	-	60		✓
16	3 Gläser, 4 Schalen	Theis	1	-	15		✓
17	4 Wasserbehälter, 1 Karton m/Portierringen	mit Nr 18	-		-		
	Uebertrag		240	30	36	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Reifstgebot		Kav. Geld 16%		Bemerkungen
			M	18	M	18	
		Uebertrag	240	30	36	-	
18	2 Wandlampen, 1 Nachttischlampe ^{mit Nr 17}	Schönfeld	1	-	15	✓	
19	2 Spiegel	Schmuck	2	-	30	✓	
20	2 Tennisschläger	Schwerin	3	-	45	✓	
21	1 el. Lampe	mit Nr 18	-	-	-	-	
22	1 Oberbett	Klein	45	-	6 75	✓	
23	1 Kopfkissen	Irlacher	8	-	1 20	✓	
24	4 Sofakissen	Schweden I	10	50	1 55	✓	
25	3 do.	Melcher	12	-	1 80	✓	
26	1 Posten Möbelstoffe	Melcher	12	-	1 80	✓	
27	2 Reste Möbelstoff	desgl.	4	1	6 15	✓	
28	1 Pelzjacke	Nielsen	18	50	2 75	✓	
29	1 Posten Flicker u. Stoffreste	Klein II	-	50	15	✓	
30	1 Posten Möbelstoffe	Melcher	5	4	8 10	✓	
31	1 do.	Irlacher	5	0	7 50	✓	
32	1 do.	Jahn	4	0	6 -	✓	
33	1 do.	Jahn	5	0	7 50	✓	
34	1 do.	Schweden I	2	9	4 35	✓	
		Uebertrag	616	80	92 50		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kab. Geld 15%		Bemerkungen
			Ab	8	Ab	8	
		Uebertrag	616	80	92	50	
35	1 Posten Möbelstoffe	Klatt	51	-	7	65	
36	1 do.	Schöder I	25	-	3	-	
37	1 Schlafzimmer, bestehend aus: 1 Kleiderschrank, 1 Frisierspiegel, 1 Frisierkommode, 2 Betten m. Patentrahmen, 2 Nachtschränke, 1 Herren-Wäscheschrank	Kassner Tympan Nr. 118	700	-	105	-	
38	1 Gartentisch, 2 Gartensessel, 1 Hocker,	Meyer	16	-	2	40	✓
39	1 3-teil. Küchenschrank, 1 Küchentisch, 1 Putzkommode	Kniesch	71	-	10	65	✓
40	1 Küchentisch, 2 Stühle	Knöll	9	-	1	35	✓
41	1 kl. Eisschrank	Caffan Dekner Pahn	32	-	4	80	✓
42	1 Kommode	Pottenberger	35	-	5	25	✓
43	1 Tisch m. Kinderbadewanne	Handfuss	8	-	1	20	✓
44	1 Waschbecken	Dohnmeyer Broschmüller 8	15	-	2	25	✓
45	1 Aufwäsche	Knöll	18	50	2	75	✓
46	2 Marmorplatten, 2 Waschbecken, 1 Spiegel u. Armaturen	Seeland Kippenhauer 826	44	-	6	60	✓
47	1 kompl. Bett	Kippert	6	60	1	-	✓
48	1 Waschtänder, 1 Bidet	Bade	2	-	3	0	✓
49	1 Schrank	Seeland	5	-	7	5	✓
		Uebertrag					
			1614	90	247	45	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kav. Geld 18 0/0		Bemerkungen Kredit
			M	8	M	8	
		Uebertrag	1649.	90	247.	45	
50	1 Kakteenständer	Kühn Engländer	7.	-	1	05 ✓	
51	1 Stuhl, 1 kl. Tisch	Kühn I	1	-	15	✓	
52	1 Satz Beisetzische m. Glasplatte	Schöder I	15	50	23	0 ✓	
53	1 5-teil. Flurgarderobe	Bade	30.	-	4	50 ✓	
54	1 Mädchenzimmer: bestehend aus: 1 Kleiderschrank, 1 Bett m. Patent- rahmen, 1 Nachtschrank, 2 Stühlen	Sozial- verwaltung			45	-	300.-
55	2 Kinderstühle	Weissmann Friedrichstr.	4	20	6	5 ✓	
56	1 Wäschepuff	Kippert	4	80	7	0 ✓	
57	1 Tisch	Schmidt	36	-	5	40 ✓	
58	1 Büchertisch	degl.	20	-	3	- ✓	
59	1 Chaiselongue	Kippert	28	-	4	20 ✓	
60	1 Teewagen	Piel	11.	-	1	65 ✓	
61	1 Wandspiegel, 2 Glasplatten	Dehmer	3	-	4	5 ✓	
62	1 Schrank	Grothaus Lerk	70	-	10.	50 ✓	
63	1 Esszimmer, bestehend aus: 1 Buffet, 1 Gläserschrank, 1 Ausziehtisch, 1 rd. Tisch, 1 Schrank, 2 Sessel, 6 Stühle	Eilberkerweg 215	920	-	138	- ✓	
63a	1 Couch	Sozialverwaltung degl.			6	-	40.-
64	1 Couch				30	-	200.-
		Uebertrag	2800	40	501	-	540.-

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Kap. Geld		Bemerkungen
			M	h	M	h	
		Uebertrag	2800.	40	501-		540.-
65	2 Sessel	Hick	70-		1050		
66	2 Hocker	desgl.	20-		3-		
67	1 Bücherschrank, 1 Schreibtisch, 1 Sessel	Kerck	900-		135-	✓	
68	2 Stühle	Grothaus	50-		750	✓	
69	2 Sessel	desgl.	100-		15-	✓	
70	1 Couch	desgl.	200-		30-	✓	
71	1 Couch	Logialow.	-		12-		80.-
72	1 Couch	desgl.	-		12-		80.-
73	1 6-flamm.Krone, vers.	Hick	75-		11.25	✓	
74	1 5-fl.Kugelkrone	Kerck	40-		6-	✓	
75	1 Ampel	Kerck	17-		2.55	✓	
76	1 Ampel	Kerck	3-		4.5	✓	
77	1 Flurlampe	Kasner	5-		7.5	✓	
78	1 Teppich, 3,40 x 2,60 m	Kerck	1500-		225-	✓	
79	1 Deutscher Teppich	Thomas	60-		9-	✓	
80	1 el. Lampe	Hilkenll	30-		4.50	✓	
			5870	40	98550		700.-

12 B I Nr. 441

Nr.	Be	Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kav. Geld 6%		Bemerk
					M	S	M	S	
			<p>Der geschätzte Verkaufswert und das Meistgebot sind beim Anbieten bekanntzugeben. Die Meistbietenden hatten sich vor Lösung des Versteigerungstermins anzufertigen.</p>						
50	1 Kab								
51	1 Stu								
52	1 Sa								
53	1 5-								
54	1 Mäc 1 Kl rahm								
55	2 Ki								
56	1 Wäs								
57	1 Tis								
58	1 Büc								
59	1a Ch								
60	1 Te								
61	1 War								
62	1 Sc								
63	1 Es 1 B 1 A 1 Sc								
64	1 Co								

B
Gerie
57 D

Kont
Nr.
an
in
Für
Auf
57

Calligraphietzettel Bl. 49

Konto Hamburg

Nr. 69757

Bitte bei Einfindung an das Postfachamt jeden Calligraphietzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen

Das Postfachamt sendet diesen Abschnitt dem Auftraggeber

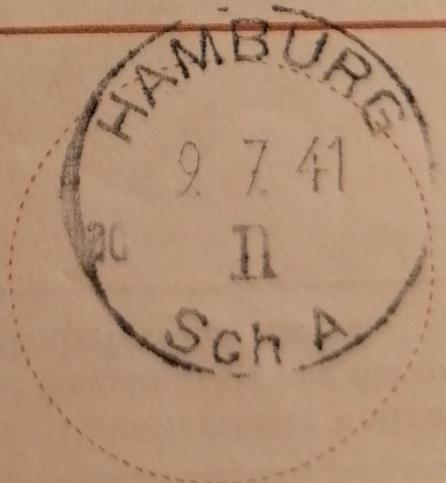
4669 Reichsmark 25 Pf

an die Hoch. Bank f. d. Provinz
für Staatspolizeibehörde

in Hamburg



(Für Vermerke des Auftraggebers)
Kunze
57 DR. 45
KB 11/11



Stempel des Postfachamts

Kav. Geld 6% M S

Bemerkungen
 Lob s i e n
 Gerichtsvollzieher.
 57 D.R. Nr. 51/41.

Versteigerungsabrechnung
 =====

in Sachen Unzugsgut Julius Israel Neumeyer
 (Aktenzeichen: Tgb.Nr. II B 2 - 2162/1941 .)

Brutto-Versteigerungserlös : 6570.40 RM. ✓

Hiervon sind abgesetzt:

5 % Gebühren	328.60 RM.	✓
2 o/oo Versicherungskosten	13.15 "	✓
Unkosten für Paeker (5630 kg.)	28.50 "	✓
Rechnungsbetrag des Spediteurs (Schenker & Co.) für Anlieferung pp.	787.90 "	✓
Urkundensteuer gem. § 14 UrkStG .	1.50 "	✓
§ 27 "	3.50 "	✓
§ 40 "	38.-- "	✓
	1201.15 "	

verbleiben : 5369.25 RM. ✓

Der Sozialverwaltung, Hamburg, sind kreditiert: 700.-- " ✓

die restlichen : 4669.25 RM. ✓
 =====

werden auf das Konto : „Staatspolizeileitstelle, Hamburg “
 bei der Deutschen Bank , Filiale Hamburg, überwiesen.

Hamburg, den 21. Juli 1941.

[Handwritten Signature]
 Gerichtsvollzieher.

An die
 Geheime Staatspolizei ,
 Staatspolizeileitstelle ,
 H a m b u r g .
 =====

[Faint text from adjacent page, partially visible]

Bohsien
Berichtsvollzieher .

57 D.R.Nr. 51/41.

Versteigerungsabrechnung
=====

in Sachen Umzugsgut Julis Israel Neumeyer .

Brutto-Versteigerungserlös v. 24. u. 25. Juni 1941 =	6570.40 RM. ✓
zuzüglich Kavel.-Geld (15%) =	985.50 " ✓
zusammen:	7555.90 RM. ✓
<u>Der Sozialverwaltung, Hamburg, sind kreditiert:</u>	700.-- " ✓
verbleiben :	6855.90 RM. ✓
Hiervon erhält die Geheime Staatspolizei, Hamburg, gemäß Abrechnung :	4669.25 RM. ✓
von den verbleibenden :	2186.65 RM. ✓

sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen :

- 1.) Rechnungsbetrag des Spediteurs
(Schenker & Co.) f. Anlieferung pp. 787.90 RM. ✓
- 2.) Absetzgeld 10.-- " ✓
- 3.) Urkundensteuer gem. § 14 UrkStG. 1.50 ✓ "
§ 27 " 3.50 ✓ "
§ 40 " 38.-- " ✓
- 4.) Schlosserkosten 3.-- " ✓
- 5.) Porto für Geldeinzahlung (ant.) 1.-- " ✓

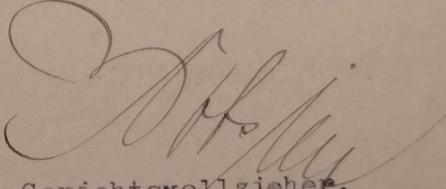
(Die Beträge für Bekanntmachungs-
kosten und Arbeitslohn sind in der
Sache Solnitz (57 D.R.Nr. 52/41)
verrechnet.)

844.90 RM. ✓

die restlichen : 1341.75 RM. ✓
=====

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 21. Juli 1941.


Gerichtsvollzieher.

K.B. II Nr. 6/41. ✓
=====